

... mit seitlichem Anbaumäher DE-22-V



... mit Anbaupflug für 3-Punkt-Aufhängung



MCCORMICK
INTERNATIONAL

FARMALL DIESELSCHLEPPER

24 PS

D-324

TECHNISCHE EINZELHEITEN DES D-324

MOTOR:

IH-3-Zylinder-Dieselmotor, 4-Takt, 4-fach gelagerte Kurbelwelle, Bosch-Einspritzvorrichtung mit verstellbarem Regler, Zapfendüsen, Wirbelvorkammersystem, Leichtmetall-Vollschafkolben, Ölfilter, Ölbadluftfilter. Druckumlaufschmierung, Kraftstofffilter, Wassermuldenkühlung mit Pumpe, Temperaturregelung durch Thermostat und Kühlervorhang

Leistung 24 PS
Drehzahl 1900 U/min
Bohrung 87,3 mm
Hub 101,6 mm
Gesamthubraum 1825 cm³
Verdichtung 19:1
Ölfüllung im Motor 4,9 Ltr.
Kühlwassermenge 11 Ltr.
Kraftstoffvorrat 30 Ltr.

RIEMENSCHIBE:

Drehzahl 1440 U/min
Durchmesser 242 mm
Breite 162 mm

ZAPFWELLE:

Drehzahl 577 U/min
Durchmesser 1 1/2"

GETRIEBE:

IH-6-Gang-Getriebe (1. Gang als Kriechgang ausgebildet)
Getriebeölfüllung 24 Ltr.

GESCHWINDIGKEITEN (km/h):

6 Vorwärtsgänge: 1. Gang 1,4
2. Gang 3,0
3. Gang 4,5
4. Gang 6,0
5. Gang 10,9
6. Gang 18,8
1 Rückwärtsgang 3,8

ABMESSUNGEN UND GEWICHTE:

Länge 2750 mm
Breite 1640 mm
Höhe 1550 mm
Gewicht ohne Zusatzgewichte 1348 kg
Bodenfreiheit 390 mm
Spurweite vorn
(nicht ausziehbare Achse) 1250-1500 mm
vorn (ausziehbare Achse) 1250-2050 mm
hinten 1250-1900 mm
Kleinsten Spurkreishalbmesser (mit Lenkbremse) 2550 mm
Größte Bruttoanhangellast im 6. Gang auf trockener, ebener Straße) 17 t

NORMALAUSRÜSTUNG:

Gefederte Vorderachse (1250-1500 mm Spurweite), Differentialsperre, Zapfwelle, Betriebsfußbremse, kombiniert mit Lenkbremse und Handfeststellhebel, Handgashebel und Fußgashebel, kombiniert, Auspuffrohr nach hinten verlängert, Schalldämpfer, Elektr. Anlasser mit Vorglühein-

richtung - 12 Volt-Batterie, Elektr. Beleuchtung, Armaturenleuchte, Anschluß für Anhängerbeleuchtung, Elektr. Signalhorn, Vorglüheinrichtung, Oldruckanzeiger, Fernthermometer, Zugrahmen mit Anhängergeräteschiene, Vordere Anhängerkupplung, drehbare hintere Anhängerkupplung mit verstellb. Anschlußbock, verstellb. Fahrersitz (Muldensitz), Beifahrersitz, Hinterrad-Schutzbleche, Werkzeug, Bereifung vorn 4.50-16 AS, hinten 8-32 AS.

SONDERAUSRÜSTUNG:

Vorderachse mit erweiterter Spurverstellung - starr oder gefedert, Hydraulischer Kraftheber mit Dreipunktaufhängung DIN 9674, Kategorie I mit Einzugswinkel, Geräteschiene und Einstellkurbel, Plattform zum regulären Zugrahmen, Normschwingrahmen DIN 9672 mit Geräteschiene, Spindeltrieb, Aufzugketten, Plattform und Kupplungshaken, Schwenkbare Gerätezugstange, Riemenscheibe mit Antrieb, gepolsterter Fahrersitz, 2. Beifahrersitz, Betriebsstundenzähler, Vorreiniger, Aufsatz für Luftfilter, Rückscheinwerfer, Vertikal-Auspuff, Wetterschutzdach, Vorderrad-Schutzbleche, Vorder- und Hinterradgewichte, Zapfwellenschutzschild.

Bereifungen:
vorn 5.00-16 AS hinten 10-28 AS
5.50-16 AS 10-28 AS
4.00-19 AS 8-36 AS
5.00-16 AS 8-36 AS
5.50-16 AS 8-36 AS
6.00-16 AS 8-36 AS

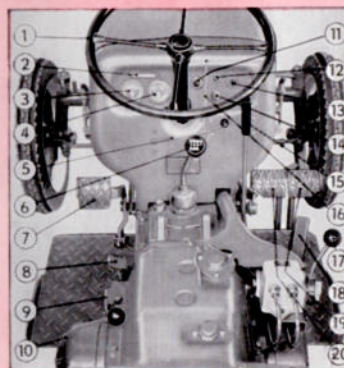
Hohechse erforderlich



Ein außergewöhnlich starker Schlepper der Mittelklasse ist der Farmall D-324 aus dem IH-Werk in Neuf am Rhein. Mit dieser Maschine kann der Landwirt auch unter schwierigsten Arbeitsbedingungen zuversichtlich an alle Aufgaben herangehen. Er ist, wie alle IH-Schlepper, nicht nur äußerst leistungsfähig, sondern auch sehr vielseitig, dabei aber sparsam im Kraftstoffverbrauch. Er erfüllt alle Erwartungen, die der Landwirt an einen

modernen Schlepper stellt, denn die IH-Konstrukteure haben nicht nur jahrzehntelange Erfahrungen im Bau von Schleppern, sondern auch im Bau von landwirtschaftlichen Maschinen aller Art. Beim Schlepperkauf ist diese Tatsache von größter Bedeutung, denn der Schlepper ist heute nicht nur Zugmaschine. Er ist ganz besonders eine Arbeitsmaschine für vielfältige Aufgaben auf Acker, Hof und Straße.

Übersichtliche und bequeme Anordnung aller Armaturen und Bedienungshebel



- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Lenkrad | 12. Kontrolllampe |
| 2. Armaturenleuchte | 13. Lichtschalter |
| 3. Fernthermometer | 14. Glühlaßschalter |
| 4. Oldruckanzeiger | 15. Handbremshebel |
| 5. Handgashebel | 16. Zugkette für Kühlervorhang |
| 6. Getriebeschalthebel | 17. Steuergerät für Kraftheber |
| 7. Kupplungspedal | 18. Fußgaspedal |
| 8. Schalthebel f. Mäherantrieb | 19. Rechte Lenkfußbremse* |
| 9. Zapfwellenschalthebel | 20. Linke Lenkfußbremse* |
| 10. Hebel für Differentialsperre | |
| 11. Glühüberwacher | * durch Lasche kombiniert zu betätigen |

INTERNATIONAL HARVESTER
INTERNATIONAL HARVESTER COMPANY M.B.H.
BERLIN HAMBURG MÜNCHEN NEUSS AM RHEIN

Der Farmall D-324 bietet an Zugkraft und Stabilität alles, was der Landwirt von einem schwereren Schlepper für mittlere Betriebe erwartet. Motor, Kupplungsgehäuse und Vorderachsträger werden durch eine gußeiserne

Owlwanne zu einem kompakten Block vereinigt, der allen Erschütterungen und Belastungen gewachsen ist. Dank der günstigen Gewichtsverteilung bäumt der Schlepper selbst bei schweren Zugarbeiten nicht auf.

Kühlung

Die Wasserrumlaufkühlung mit Thermostat sorgt für schnelles Erreichen und sicheres Halten der Betriebstemp. bei jeder Außentemperatur.

IH-Dieselmotor

Der elastische 3-Zylinder-IH-Dieselmotor arbeitet nach dem IH-Wirbelvorkammerprinzip, das eine restlose Verbrennung des Kraftstoffes sichert.

Kraftstofftank

Der Kraftstofftank mit 30 l Fassungsvermögen ist leicht zugänglich und stört nicht bei der Wartung anderer Aggregate.

Werkzeugkasten

Der organisch eingebaute Werkzeugkasten hält das Werkzeug stets griffbereit, ohne Bedienung und Einsatz des Schleppers zu stören.

Armaturen, Bedienungshebel

Armaturen und Bedienungshebel sind übersichtlich angeordnet und bequem vom Fahrersitz aus zu betätigen.

Hinterräder

Die Hinterräder sind auf Spurweiten von 1250 mm bis auf 1900 mm verstellbar. Sie können an den Radhäusern durch Zusatzgewichte beschwert werden.

Vordere Anhängerkupplung

Die vordere Anhängerkupplung dient zum Rangieren von Wagen in engen Höfen und zum Anbau von Frontgeräten.

Vorderräder

Die Vorderräder können durch Zusatzgewichte an den Radhäusern ohne großen Arbeitsaufwand beschwert werden. Vorderrad-Schutzbleche werden als Sonderausrüstung geliefert.

Vorderachse

Die Vorderachse kann wahlweise starr oder gefedert und auf Wunsch für Hochradbereifung und mit verstellbarer Spurweite geliefert werden.

Fingertip-Lenkung

Durch die Fingertip-Lenkung ist die Steuerung — selbst bei Frontladerainsatz — besonders leichtgängig. Der Schlepper läßt sich wie ein Personenwagen lenken.

Kupplung, Anbauflaß

Das stabile Kupplungsgehäuse verbindet Motor und Getriebe zu einem festen Block, der mit Anbauflächen für den Anbau verschiedener Geräte versehen ist.

Differentialsperre

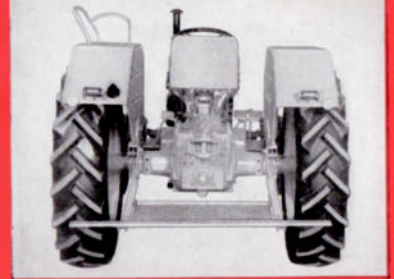
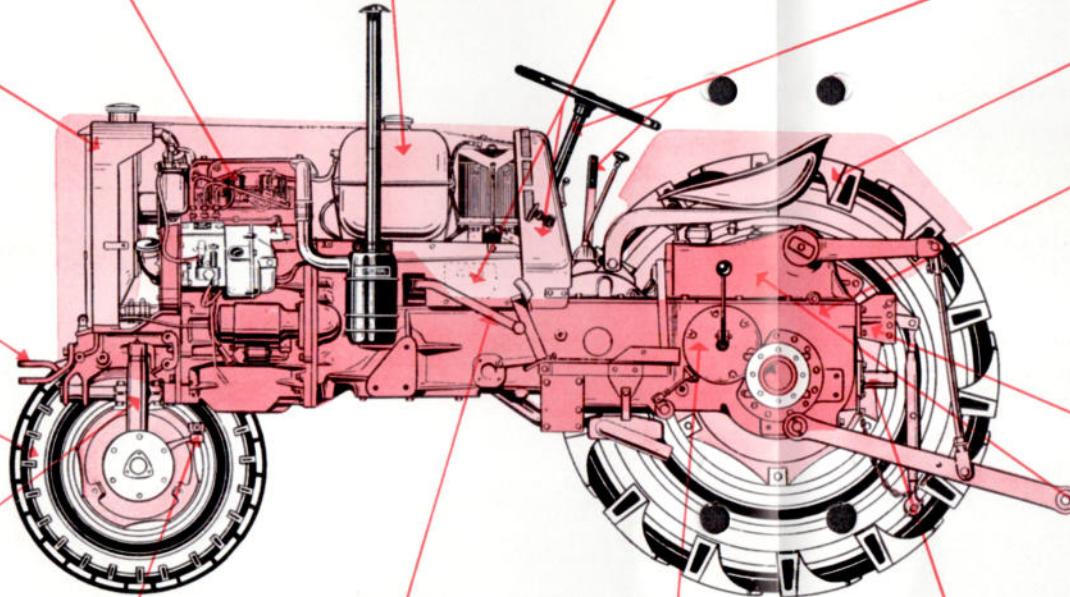
Die bruchsichere Differentialsperre (DBGM-1.668.059) dient zur Erhöhung des Zugvermögens auf schlüpfrigem Boden. Sie schaltet sich selbsttätig wieder aus.

Zapfwelle, Riemenscheibe

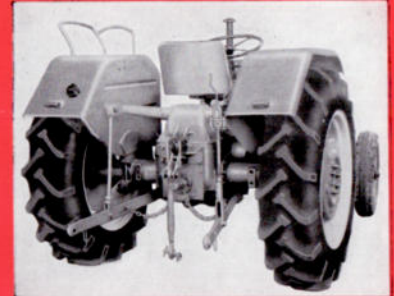
Die Zapfwelle dient zum Antrieb gezogener oder angebauter Geräte. Die aufsteckbare Riemenscheibe ist vierfach zu versetzen.

Hydraulischer Kraftheber

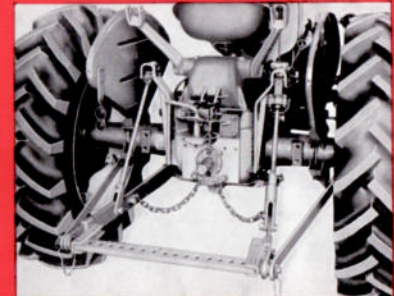
Der Kraftheber ermöglicht leichtes Eindrücken und Ausheben der Arbeitsgeräte. Das Steuergerät erlaubt die Stellungen: Neutral, Heben, Senken bzw. Schwimmstellung.



Zugrahmen mit Anhängegeräteschiene. Als Sonderausrüstung läßt sich noch eine Plattform einbauen.



Die mit dem Kraftheber gekoppelte Dreipunktaufhängung ist die ideale Verbindung zwischen Schlepper und Arbeitsgerät.



Mit Hilfe einer Geräteschiene und zweier Streben läßt sich die Dreipunktaufhängung schnell in einen starren Zugrahmen verwandeln.

Der Normschwingrahmen ist mit hydraulischem Kraftheber als festgestellter Zugrahmen oder mit Spindelverstellung vielseitig verwendbar.

